

WER ARBEITET IM BESE-TEAM?

Das **BESE**-Team besteht aus

- zwei Förderschullehrerinnen der Albert-Schweitzer-Schule (Förderschule Lernen) in Buxtehude,
- einer Sozialpädagogin der Fachgruppe Jugend, Soziales und Familie der Stadt Buxtehude
- einer Psychologin der Fachgruppe Jugend, Soziales und Familie der Stadt Buxtehude.



Gestaltung: Petra-Susanne Eckoldt, Buxtehude

WER HILFT WO?

Grundschulen im Bereich
Buxtehude, Apensen und Jork
sowie

Schulzentrum Apensen und Jork

- Birgit Klostermann
- Jessica Eberl

Breite Straße 2
21614 Buxtehude
Telefon: (04161) 501-24 90
Telefax: (04161) 501-15 55

**Schulen in Buxtehude
ab Klasse 5**

- Frauke Wilhelm

Hansestraße 15
21614 Buxtehude
Telefon: (04161) 64 41 46

Homepage: www.beseteam.de
e-mail: bese@buxtehude.de

Beratungszentrum für
emotionale und soziale
Entwicklung



Eine gemeinsame Einrichtung
des Landes Niedersachsen,
des Landkreises Stade
und der Stadt Buxtehude.

WAS WIRD ANGEBOTEN?

BESE berät und unterstützt Schüler, Lehrkräfte und Eltern bei Schwierigkeiten innerhalb der Schule.



WO WIRD ANGESETZT?

BESE bietet Hilfen für Kinder und Jugendliche mit Schwierigkeiten im Arbeits- und Sozialverhalten, u. a.

- im Kontaktverhalten
- im Umgang mit Gefühlen
- im Gruppenverhalten

Die Schwierigkeiten äußern sich z.B. in

- motorischer Unruhe
- aggressivem Verhalten, sich selbst oder anderen gegenüber
- mangelndem Selbstvertrauen
- geringer Lernbereitschaft
- Arbeitsverweigerung, z.B. bei den Hausaufgaben
- Schulschwänzen
- Angst und Depressionen
- körperlichen Beschwerden



WAS IST BESE WICHTIG?

- Die Kinder und Jugendlichen stehen im Mittelpunkt der Arbeit.
- **BESE** unterstützt die Entwicklung verschiedener Sichtweisen und baut auf den Stärken der Beteiligten auf.
- Ziel ist es, gemeinsam Motivationen und Lösungen zu finden und Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten.

Im Vordergrund stehen

- Prävention, d.h. Bereitstellung frühzeitiger Hilfen durch Beratung und
- Integration, d.h. Verbleib im Klassenverband der zuständigen Schule.

WIE WIRD GEARBEITET?

Schüler, Schule oder Eltern nehmen direkten Kontakt auf und schildern die bestehende Problematik.

Das Team aus sonderpädagogischen, sozialpädagogischen und schulpsychologischen Mitarbeitern

- führt Gespräche mit allen Beteiligten (mit Schülern in der Regel erst ab Klasse 5),
- beobachtet die Schüler auf Wunsch in der Lernumgebung,
- unterstützt ggf. die Anbahnung außerschulischer Förderung.



Die Beratung erfolgt in der Regel in einem Zweierteam, ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Gerne informieren wir unverbindlich und vertraulich über unsere Arbeit.